

Bitte schalten Sie Ihr Mikrofon
zunächst stumm – vielen Dank!

3. Informations- und Austauschabend

Insektenschutz-Challenge des Projekts INSA



- I. Vorstellungsrunde
- II. Rückblick auf das Zähljahr 2022
- III. Insektenzählung 2023
- IV. Fragen der Challenge-Teilnehmenden und Diskussion
- V. Hinweise in eigener Sache und aktuelle Meldungen aus dem Projekt



I. Vorstellungsrunde

- Name
- Ort
- Was sind Ihre Erwartungen für den heutigen Abend?
- Welches Insekt möchten Sie in diesem Jahr näher kennenlernen?



II. Rückmeldung zu den Insektenzählungen 2022



Garten-Nummer: 001
Name: Anna und Thomas Meyer



Insekten-Zählung: Auswertung 2021

Hallo Anna und Thomas Meyer,

Vielen Dank, dass Sie mit Ihrem Garten an der Challenge teilnehmen und Ihre Beobachtungen mit uns teilen. Wir haben die Fotos durchgesehen und, soweit möglich die Insektenart bestimmt. Bei der Vielzahl an Insektenarten ist es anhand eines Fotos nicht immer möglich die Art zu bestimmen, solche haben wir mit N.N. gekennzeichnet.

Tiere und Pflanzen werden in Ordnungen und Gattungen gruppiert. Dazwischen gibt es einige Zwischeneinteilungen. Ein Beispiel: Die Rotpelzige Sandbiene gehört zur Ordnung der HAUTFLÜGLER. Innerhalb dieser Ordnung fasst man alle Arten, die eine Wespenart haben und deren Weibchen stechen können, zu einer Teilordnung zusammen, die wir 'Stechimmen' (Aculeata) nennen. Unter Ihnen gibt es eine Gattung der Sandbienen, die wiederum unverwechselbare Merkmale gemein haben (hier ist es die Adernung der Flügel). Unter Ihnen gibt es eine Art, die sich durch ihre rote Behaarung von den anderen Sandbienen unterscheidet: die Rotpelzige Sandbiene (*Andrena fulva*). Diese Kombination von Gattung und Artname in lateinischer Form sorgt dafür, dass Wissenschaftler eine gemeinsame und nicht zu verwechselnde Benennung der Arten haben.

Hinzu kommt, dass wir Insekten auch in ihren Entwicklungsstadien vorfinden, diese sich jedoch vom erwachsenen Tier erheblich unterscheiden können. Wir konnten auch wegen der Vielzahl an Insektenarten und manchmal wegen der Fotoqualität nicht alle Arten bestimmen.

Sie merken schon, das hört sich nicht einfach an. Lassen Sie sich nicht entmutigen. Einige häufige Arten lernen Sie im Laufe der Zeit kennen und schon bald wird es Ihnen leichter fallen, diese wiederzuerkennen. Elicke Arten konnten Sie schon sicher selbst bestimmen und haben das Foto mit dem Artnamen versehen - danken Dies spart uns bei der Auswertung in Anbetracht der Fülle der Fotos Zeit.

Nun beginnt mit dem Frühjahr die neue Beobachtungszeit. Damit es für Sie einfacher wird haben wir, so weit möglich, die Tiere bis zur Ordnung, Gattung oder sogar Art für Sie bestimmt. Die Namen und ob und an auch weitere Informationen finden Sie jeweils hinter der von Ihnen vergebenen Bezeichnung der Fotos.

Viel Spaß in der neuen Saison, gute Erholung und Entspannung in Ihrem Garten und wir freuen uns, wenn Sie auch in diesem Jahr ihre Gartenentwürfe mit uns und bei Vornägen, Treffen und Aktionen untereinander austauschen. Sehen Sie Tiere aus dem letzten Jahr wieder, sind neue dabei - wir sind gespannt!

Ihr INSA-TEAM



Garten-Nummer: 001
Name: Anna und Thomas Meyer



Beobachtungen		
Fotounter- bezeichnung	Ordnung Gattung / Art	infos und weiterführende Infos / Tipps
IMG-1121, 1022 und 1023	WANZEN Weichwanzen Miridae Gattung <i>Deraeocoris</i> <i>Deraeocoris</i> <i>flavipes</i>	Zwischen 2 und 15 mm groß die meisten leben phytophag (Erdnennung an oder von Pflanzen), es gibt aber auch einige räuberische Arten, die sich sowohl von Pflanzenteilen als auch fleischige Quellen ernähren; 303 Arten in Deutschland Wahrscheinlich die genannte Art oder nahe Verwandte 6,3 bis 7,2 mm groß variabel gefarbt - Männchen eher dunkler und in Richtung orange Eingeschneppte Art, in Steadungsbereichen an Laubbäumen, gerne an Ahorn
IMG 447	KÄFER N.N.	Auffallend große Augen, wie bei den Prachtkäfern Er ähnelt dem Zweifelsprachkäfer (2,8 bis 3,5 mm groß), die Bestimmung ist aber zu vage Tipp für Käferfotos: Setzen Sie ihn in die Handfläche von einem Blatt Papier in eine Behälterdose oder ein Marmeladenglas, so haben Sie Zeit für ein Foto, einfach ein Glas im Garten deponieren, dann ist es viel einfacher für das nächste Tier. Bei Käferfotos sind Fehler, Beine und Flügel wichtig.
IMG 1122	HAUTFLÜGLER Rotebiene <i>Osmia bicincta</i>	Weiter Infos unter: https://www.wildblumen.info/steckbriefe/osmia_bicincta.php
IMG 1144 IMG 1076	WANZEN Graue Gartenwanze <i>Rhopalosiphum</i> <i>rubrocapitatum</i>	https://www.wildblumen.info/steckbriefe/osmia_bicincta.php https://www.wildblumen.info/steckbriefe/osmia_bicincta.php
IMG 1146 IMG 1012, 1014, 4/34	HAUTFLÜGLER Dunkle Erdhummel <i>Bombus terrestris</i>	Eine Königin der dunklen Erdhummel, ggf. auch eine Cypselus Hummel, der keine schwarze Saugen neben der Stelle, an der der Flügel ansetzt, ist ein Hinweis darauf, im Gelände kaum unfehlbar www.wildblumen.de/b-barnes.htm
IMG 1377, 4752, 4339, 4340 bis 4344	HAUTFLÜGLER Ackerhummel <i>Bombus</i> <i>terrestris</i>	
IMG 1191	KÄFER Rüsselkäfer Seldiger Gärtnerkäfer <i>Polytrusus formosus</i>	Alein Deutschland gibt es 980 Rüsselkäferarten. Sie ist weltweit wahrscheinlich die artenreichste Tierfamilie. Fast ausschließlich Pflanzenfresser



Garten-Nummer: 001
Name: Anna und Thomas Meyer



IMG 1195	ZWEIFLÜGLER Haarnickchen <i>Bibio</i> sp.	Eine Fliege aus der Unterordnung der Mücken, genauer aus der Familie der Haarnickchen. Auch als Märliege bekannt. Fliegt von März bis Mai Larvenentwicklung im Boden, die Larven fressen Wurzeln
IMG 1197	ZWEIFLÜGLER Möcken Kiebitz-Möcken	https://de.wikipedia.org/wiki/Kiebitz-Möcken
IMG 1204, 1206	KÄFER Bockkäfer Cerambycidae Schwarzfleckiger Langhornbock <i>Rhagium mordax</i>	https://de.wikipedia.org/wiki/Schwarzfleckiger_Langhornbock Interessant ist die Puppenwiege, die an Stämmen unter der Rinde zu finden ist, vielleicht können Sie diese entdecken.
IMG 1221	KÄFER Schnellkäfer Elateridae	ist mir (noch) nicht bekannt Schnellkäfer sind lang, gefleckt und besitzen einen Sprungapparat, mit dem sie bei Gefahr hochspringen können, um Feinden auszuweichen oder sich umzudrehen, ca. 170 Arten in Europa
IMG 1222	KÄFER Bockkäfer Cerambycidae	https://de.wikipedia.org/wiki/Variable_Schwarzfleckige_Bockkäfer
IMG 1233	WANZEN Baumwanzen Pentatomidae Grüne Slinkwanze	https://de.wikipedia.org/wiki/Grüne_Slinkwanze Sehen sie sich mal die Larvenstadien an, sie unterscheiden sich stark.
IMG 1237	KÄFER Lafriäfer Unterfamilie Harpalinae	Wahrscheinlich der Schwarzgrüne Schnelkäfer (<i>Harpalus rufipes</i>), haben Sie Erbeeren? Dann ist es ggf. der Behaarnte Erbesenschnelkäfer (<i>Harpalus rufipes</i>)
IMG 1240	HAUTFLÜGLER Schlupfwespe <i>Pimpla</i> sp.	<i>Pimpla rufipes</i> oder <i>Pimpla trilineata</i> https://de.wikipedia.org/wiki/Schwarze_Schlupfwespe https://de.wikipedia.org/wiki/Schwarze_Schlupfwespe
IMG 1249 IMG 1255/56 IMG 4746, 4755, 4336	HAUTFLÜGLER Hornbiene <i>Apis mellifera</i>	
IMG 4591	HAUTFLÜGLER Echte Wespen Vespa Hornbiene <i>Vespa crabro</i>	https://de.wikipedia.org/wiki/Hornbiene
IMG 1360	ZWEIFLÜGLER Raubfliegen Aristida Gemeine Raubfliege <i>Toxotes</i> <i>officiophilus</i>	https://www.mr.de/wissen/datagift-dar-raubfliegen-100.html



Garten-Nummer: 001
Name: Anna und Thomas Meyer



Geänderte Zählweise ab 2021!

Bitte halten Sie weiter Ausschau nach den Zielen und seien Sie nicht frustriert, wenn Sie diese nicht entdecken. Es sind auch solche die Arten dabei, die vielleicht in 50 Gärten nicht vorkommen, in 20 anderen in den Jahren schon. Wir haben zum Teil Arten ausgewählt, die regional bedingt häufiger auftreten. So ist es zum Beispiel für uns interessant zu erfahren, wo und ob in den Folgebjahren erneut oder zum ersten Mal z.B. die Halbbiene entdeckt wird. Sie als einzelner Garten erleben nur einen Ausschnitt der Erfassung. Die Vielzahl der Beobachtungen macht es für uns auswertbar und interessant, auch im Hinblick auf die Veränderungen in Ihren Gärten.

Die Witterungsbedingungen haben einen großen Einfluss. Der Zählstart 2021 mit dem durchweg „schlechten Wetter“ stellte sich im Nachhinein als der Faktor heraus, der für uns ungünstig war. Diese Effekte möchten wir abpuffern und zugleich die Zählung einfacher gestalten. Das Ziel der Erfassungen, die Veränderung im Artenspektrum der in Gärten beobachtbaren Arten vor dem Hintergrund der Lebensraumverbesserung für Insekten möchten wir weiter im Auge behalten. Nutzen Sie deswegen bitte weiterhin die Ziellistenliste.

Sie kennen Ihre Gärten besser als jeder andere und nehmen auch wahr, was dort fliegt. Legen Sie den Zählbogen gut erreichbar in Gartennähe und notieren Sie, wenn Sie in den Garten gehen, oder auch wenn sie etwas Besonderes beobachten, die Arten auf dem Zählbogen. Wir geben keinen Zählzeitraum von einer Stunde vor. Versuchen Sie bitte in jeder der Zählzeiten Frühjahr, Sommer und Spätsommer mindestens einmal, gerne auch fortlaufend, zu notieren, welche Insekten Sie beobachten.



Das BfN-Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Klimaschutz, die Niedersächsische BfN-Umweltagentur sowie die Gärtnerecke Gärtnerecke.



Die INSA-Gärten

Hier stellen wir unsere INSA-Gärten mit Titelbildern vor, die unsere Challenge-Teilnehmenden von ihren Gärten ausgewählt haben. In die Galerien der INSA-Gärten laden wir nach und nach ausgewählte Fotos hoch, die uns von den Challenge-Teilnehmenden zur Verfügung gestellt werden. Wenn Sie als Challenge-Teilnehmende uns Fotos schicken möchten, nutzen Sie dafür bitte unsere Dropbox (Das Passwort finden Sie auf den Teilnahme- und Zahlunterlagen).



001
Familie Meyer (Gonderksee)



002



003
Familie Bischoff (Gldenburg)



004
Frau Ahrens (Delmenhorst)



005
Frau Albeft (Delmenhorst)



006
Delmenhorst



007
Frau Mittig (Delmenhorst)



008
Familie Nieper (Sandkrug)



009



010



011



012



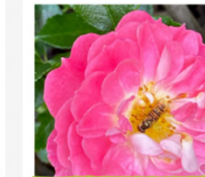
093
Herr Kossäns (Rhede (Ems))



094
Frau MesterSicher (Gonderksee)



095
Frau ReckzBjel (Gonderksee)



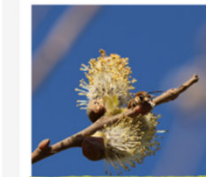
096
Frau Olmo (Stuhr)



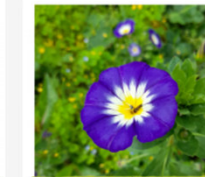
097
Familie Möder und Hermanns (Delmenhorst)



098
Herr Saß (Gonderksee)



099
Familie Hoffmann (Suthfeld)



100
Hö (Bremer)



101

Blunde



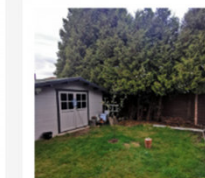
102

Frau LaudPönn (Kirchhatten)



103

GöPterksee



104

GöPterksee



105

Frau Grote (Friedlerdorf-Vorjelsdorf)



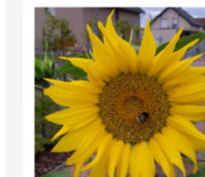
106

Frau Pfeifer (Siegburg)



107

Frau Pfeifer (Siegburg)



108

Frau Trau (Steinweiler)



Das Projekt TGTA führt mit unseren Zählunterlagen parallel eine Insektenschutz-Challenge durch



Mitmachen und mitforschen – dokumentieren Sie Ihren Erfolg in der Insektenschutz-Challenge!

Wir evaluieren zusammen mit Ihnen den Erfolg des Projekts **Tausende Gärten – Tausende Arten** der Deutschen Gartenbaugesellschaft e.V. und ihrer Partner.

Worum geht es?

Unsere Challenge ist ein Bestandteil des Projekts „Tausende Gärten – Tausende Arten“ (TGTA) der Deutschen Gartenbaugesellschaft DGG 1822 und seiner Partner. Der Fragebogen wurde vom Projekt „InsektenSchutzAkademie INSA – Insektenschutz im eigenen Garten“ des Umweltzentrums Hollen entwickelt und TGTA freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns, wenn auch Sie Vielfalt in Ihren Garten oder auf Ihren Balkon bringen wollen und sich am Projekt Tausende Gärten – Tausende Arten beteiligen. Das Schöne ist, dass der Naturgarten nicht nur ein wundervoller Anblick ist, sondern Pflanzen und Tiere von Ihrem Engagement auch etwas haben. Ihr Vorhaben ist es wert, dokumentiert zu werden. Indem Sie festhalten, was sich durch die richtige Bepflanzung in ihrem Garten, auf ihrem Balkon ändert, können wir belegen, wie viel jeder einzelne mit ein wenig Kenntnis und Aufmerksamkeit für den Erhalt von Biodiversität, also der Vielfalt an Genen, Arten und Ökosystemen, tun kann. Damit immer mehr mitmachen!

Forscher*in für die Artenvielfalt und Insektenschutz – so geht's!

Melden Sie sich bei uns: Unser Ansprechpartner für Evaluierungen ist **Heinrich Schneider**.

Hier können Sie die **Teilnahmebedingungen** einsehen.

Wir schicken Ihnen dann einen **Teilnahmebogen**, in dem Sie festhalten, wo Ihr Garten oder Balkon liegt, wie er vorher aussah und was Sie verändert haben – am besten mit Fotos.

Wenn Sie sich entscheiden mitzumachen, helfen Sie dem Projekt sehr, in dem Sie in den nächsten Monaten und Jahren Ihre Fortschritte im Garten dokumentieren. Ihre Expertise ist uns wichtig – dokumentieren Sie Ihren Erfolg, sammeln Sie wertvolle Erkenntnisse für die weitere Projektentwicklung und zeigen anderen, was jeder einzelne mit ein wenig Kenntnis und Aufmerksamkeit für den Erhalt von Biodiversität tun kann.

Wir helfen Ihnen dabei: Sie bekommen von uns mit dem Fragebogen **drei Erfassungsbögen** für drei Zeitzeiträume zum Monitoring, in denen Sie eintragen, was Sie beobachten. Wir unterstützen Sie mit Bestimmungshilfen und Hinweisen mit Bildern, Beschreibungen und Fotos. Wie man zählt, erfahren Sie in der **Zählanleitung**.

Hier gibt es die Erfassungsbögen und Bestimmungshilfen zum Download:

Zählzeitraum 1, 01. April bis 31. Mai,

- [Insekten-Zählbogen_01.April31.Mai.pdf](#)
- [Bestimmunghilfe_1.Zählzeitraum.pdf](#)

III. Insektenzählungen 2023

Zählzeiträume:

1. 1. April bis 31. Mai
2. 1. Juni bis 15. Juli
3. 16. Juli bis 15. September

Empfohlene Wetterbedingungen für die Zählungen:

- möglichst windstill und wenig bewölkt
- Temperatur sollte über 15 ° C liegen, aber nicht zu heiß sein, da sich Insekten temperaturabhängig bewegen. In den Sommermonaten empfiehlt sich daher der Vormittag - ist es zu heiß, verkriechen sich die Insekten in den Schatten.



Roter Halsbock
(Zielart 2. Zählzeitraum)



III. Insektenzählungen 2023

Ausrüstung

- eine feste Unterlage für den Zählbogen und einen Stift bzw. ein Tablet mit der Datei
- die Insektenbestimmungshilfe
- Digitalkamera oder Fotohandy
- eventuell eine Becherlupe – bitte fangen Sie die Insekten nur wenn notwendig und achten Sie darauf, die Tiere nur so kurz wie nötig (im Schatten) zu betrachten und anschließend vorsichtig wieder freizulassen



III. Insektenzählungen 2023

Ausfüllen des Monitoring-Zählbogens

- der Name der zählenden Person
- die Garten-Nummer (haben Sie mit der Teilnahmebestätigung erhalten)



Gemeine Skorpionsfliege
(Zielart 1. Zählzeitraum)



III. Insektenzählungen 2023

INSA-Zählmethode:

- Beobachtungen können während des gesamten Zählzeitraums in einer Liste notiert werden.
- Notiert wird dabei die **größte gleichzeitig gesehene Anzahl** von Tieren einer Art in einem Zählzeitraum.
- Für eine Insektenart in einem Zählzeitraum ist jeweils **ein Fotobeweis** ausreichend.



Fotos

- Benötigt wird möglichst **ein** Foto von **jeder gezählten Insekten-Art** – sowohl von Zielarten als auch von weitere Arten
- Schneiden Sie die Fotos bitte nicht zu, reduzieren Sie auch die Qualität nicht.
- Bitte tragen Sie die Dateinamen in die zugehörige Spalte ein.
- Wir bestimmen natürlich gerne die Arten, die Sie neben unseren Zielarten gefunden haben. Ob wir dies in jedem Einzelfall leisten können, hängt vom Umfang der Einsendungen und der Qualität der Fotos ab. Wir bitten hierfür um Verständnis. In der Regel wird die Bestimmung von etwa **zehn Fotos pro Garten** machbar sein.



Foto-Tipps

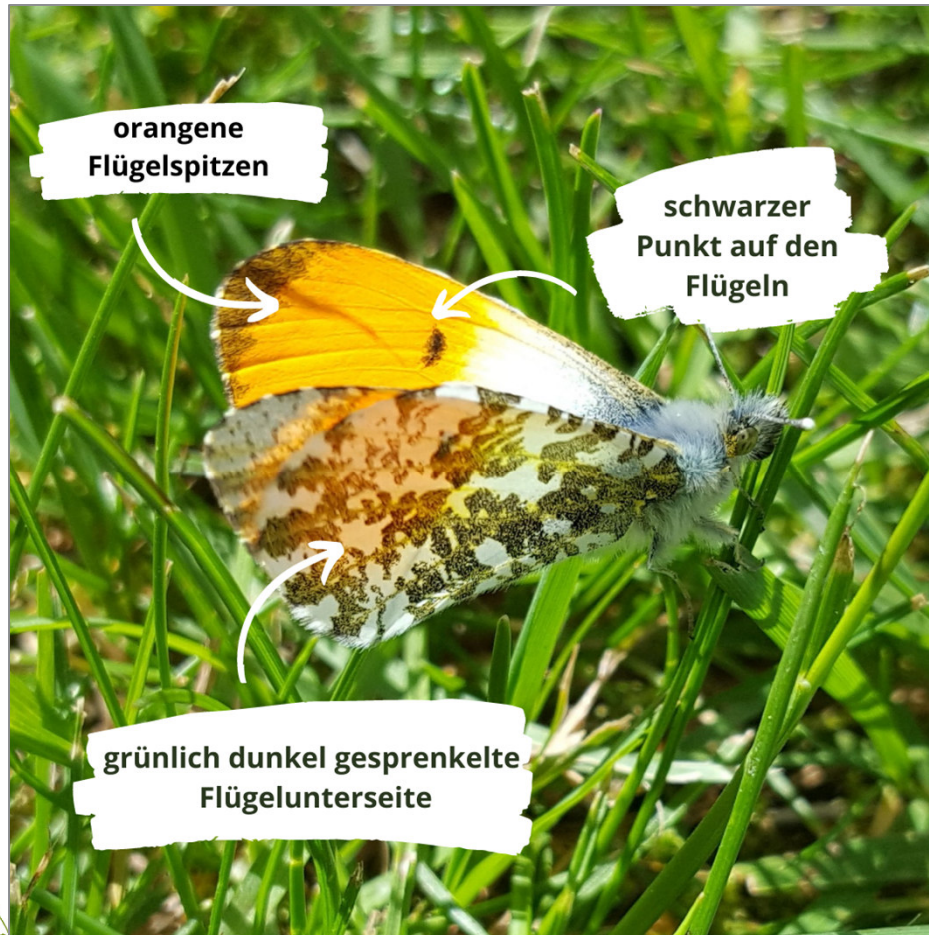
- Möglichst kurze Belichtungsdauer
- Automatikprogramm → Einstellung „Sport“ (Serienaufnahmen)
- Zeit lassen, beobachten, wie sich die Tiere bewegen. Tauchen sie vielleicht immer wieder an einem Ort auf? Dort warten!
- Segellibellen: Ansitzstock am Gewässer
- Langsam bewegen, von der Seite nähern, keinen Schatten werfen!
- Versuchen, teil der Umgebung zu werden, verharren – die Tiere gewöhnen sich und werden weniger schreckhaft



Datenerfassung

- bevorzugt: Upload unter <https://insektenschutzakademie.de/mitmachen/insektenschutz-challenge/upload/> in die Dropbox. Passwort: INSA2020ruz (auch am Smartphone möglich)
- Abgabe des Fragebogens und eines markierten Datenträgers mit den Fotos im RUZ Hollen (Holler Weg 35, 27777 Ganderkesee). Den Datenträger erhalten Sie selbstverständlich zurück.
- per Mail an insa@ruzhollen.de (Achtung: die Fotos können für Mailanhänge schnell zu groß sein, nutzen Sie daher bitte besser die Dropbox.)





1. Aurorafalter

Anthocharis cardamines

Spannweite: 35 bis 45 mm

Im Garten an Wiesenschaumkraut und Knoblauchsrauke zu finden.

Bildquelle: Sandra Bischoff





2. Rotpelzige Sandbiene

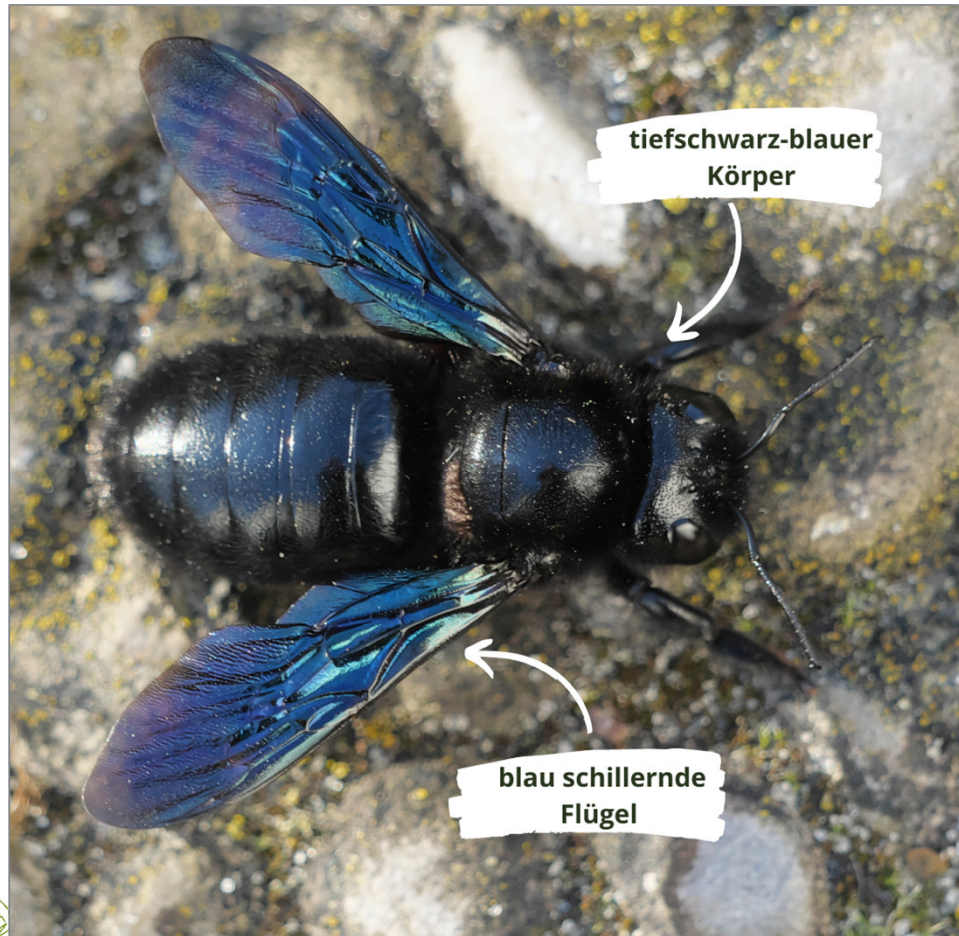
Andrena fulva

Länge: 12 bis 14 mm

Im Garten an Johannisbeeren, Weißdorn und Obstgehölzen zu finden.

Bildquelle: Udo Altmannshofer





3. Große Holzbiene

Xylocopa violacea

Länge: 20 bis 30 mm

Die größte heimische Wildbiene ist im Norden noch selten anzutreffen, breitet sich jedoch von Süden kommend weiter aus.

Bildquelle: Von Bautsch, CC0 1.0, via Wikimedia Commons





4. Feldwespe

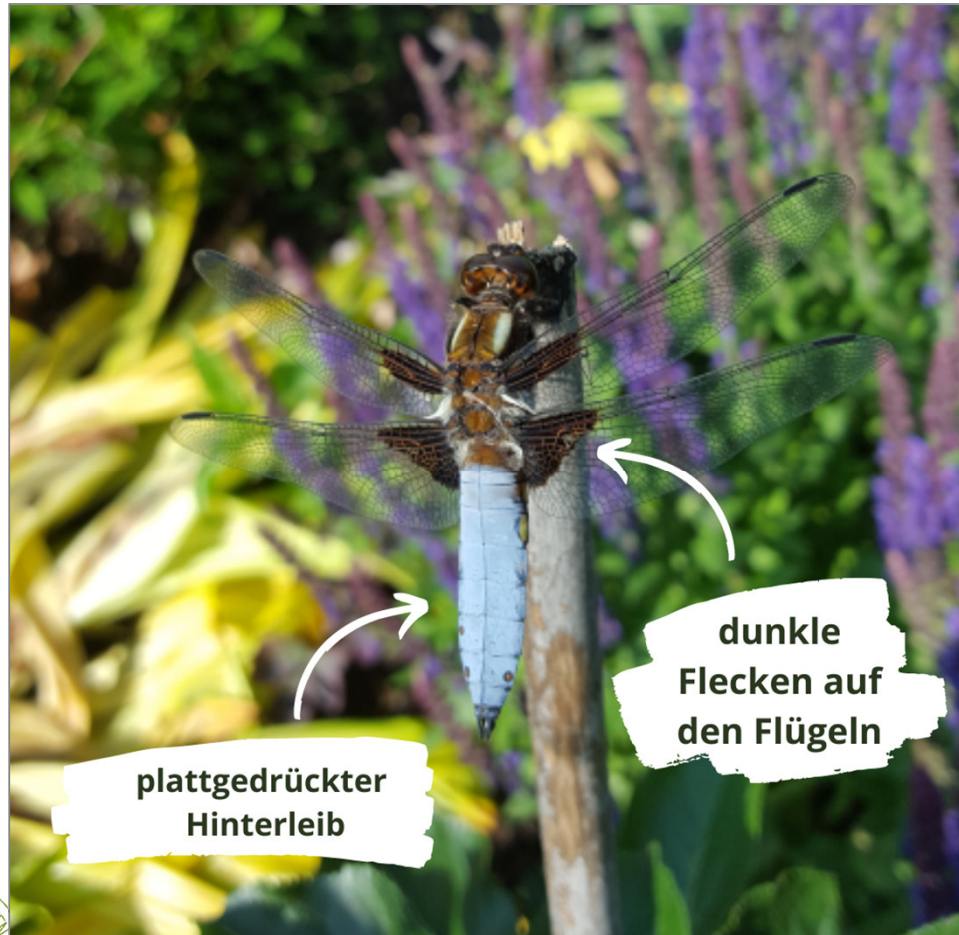
Polistes spec.

Länge: 10 bis 18 mm

Diese friedfertige Wespe ist an den "im Flug hängenden Beinen" sicher erkennbar.

Bildquelle: Von © Hans Hillewaert, CC BY-SA 3.0





5. Plattbauch

Libellula depressa

Spannweite: 65 bis 75 mm

An neu angelegten Teichen ist diese Libellenart oft die erste. Das Männchen sitzt oft erhöht auf Sitzwarten.

Bildquelle: Sandra Bischoff





6. Frühe Adonislibelle

Pyrrhosoma nymphula

Spannweite: 40 bis 50 mm

Die Frühe Adonislibelle ist die
frühe Libelle im Jahr.

Bildquelle: Von Andreas Eichler, CC
BY-SA 4.0,





7. Gemeine Feuerwanze

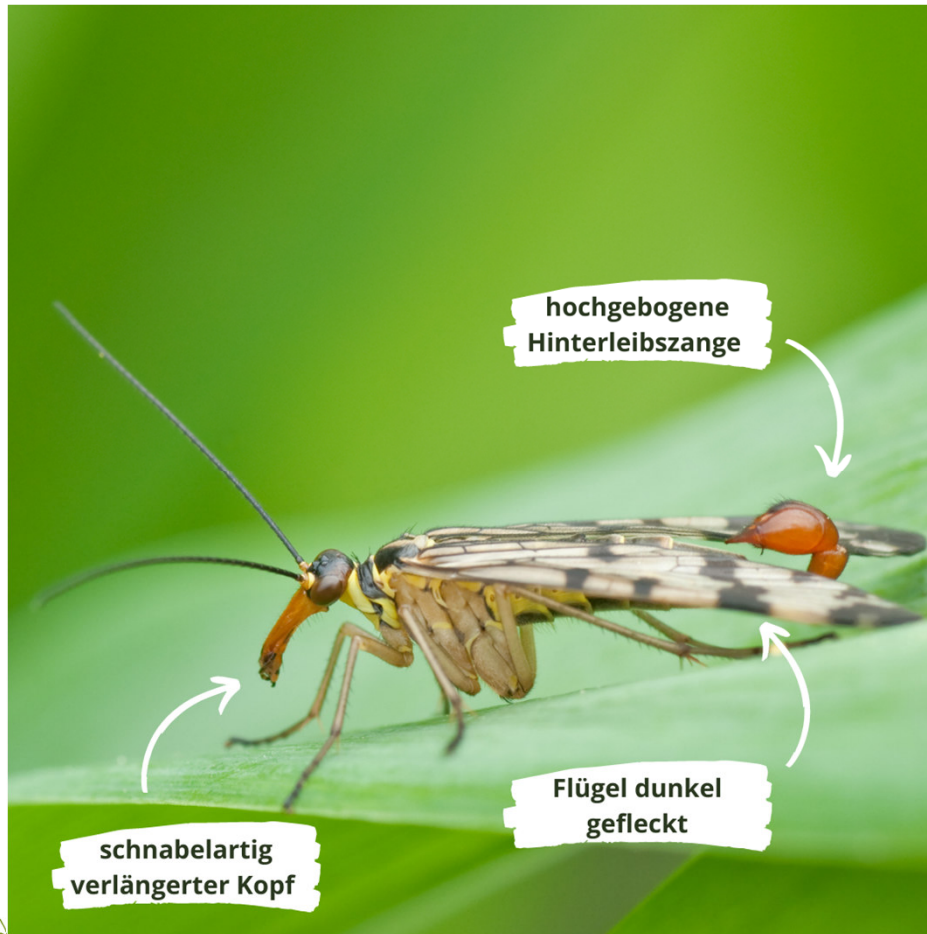
Pyrrhocoris apterus

Länge: 10 bis 12 mm

Tritt oft in Massen auf. Ist an Malven-Blüten und am Fuße von Linden und Robinien zu finden.

Bildquelle: Von André Karwath aka Aka - Eigenes Werk, CC BY-SA 2.5





8. Gemeine Skorpionsfliege

(*Panorpa communis*)

Spannweite: 25 bis 30 mm

Skorpionsfliegen ernähren sich von toten Insekten und suchen u.a. in Spinnennetzen nach Beute. Im Garten sind sie in Wiesen oder Saumbereich zu finden.

Bildquelle: Von Mathias Krumbholz -
Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0





9. Großer Wollschweber

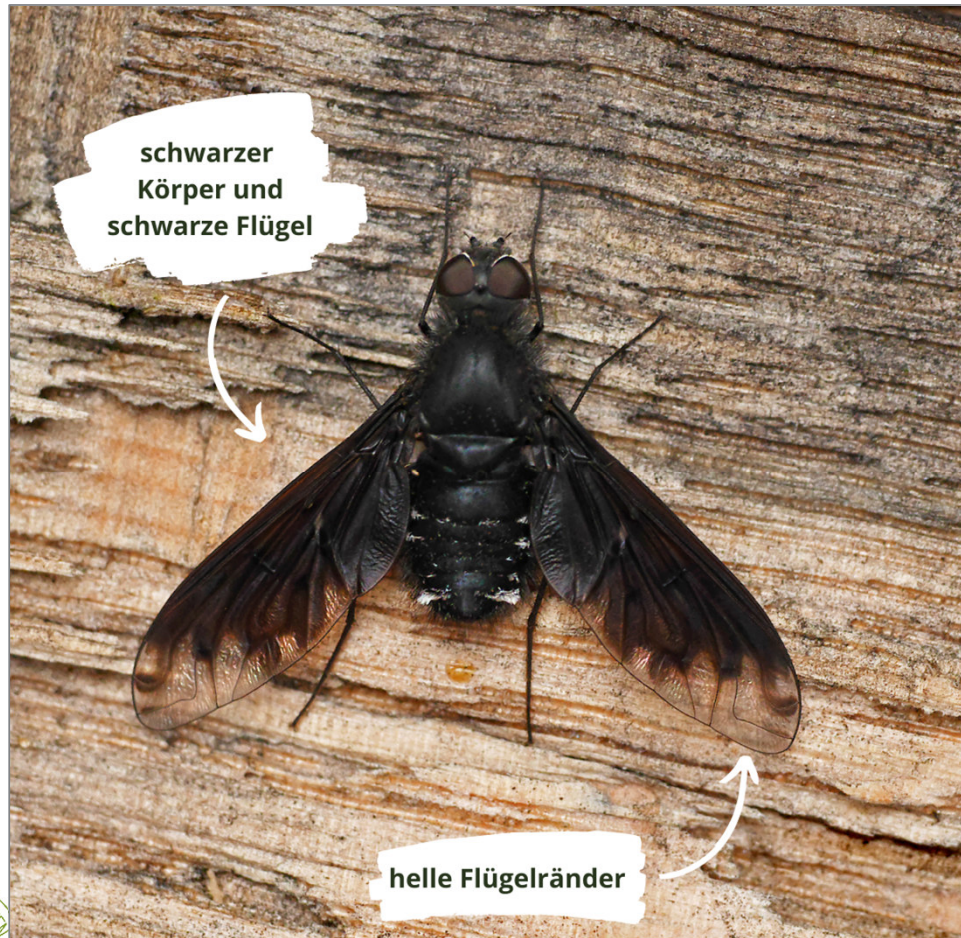
Bombylius major

Länge 9 bis 12 mm

Diese stark behaarte Fliege fällt durch ihren Schwirrflyug und "hektische" Blütenbesuche auf.

Bildquelle: Von Andreas Eichler, CC BY-SA 4.0





10. Gemeiner Trauerschweber

Anthrax anthrax

Länge: 6 bis 12 mm

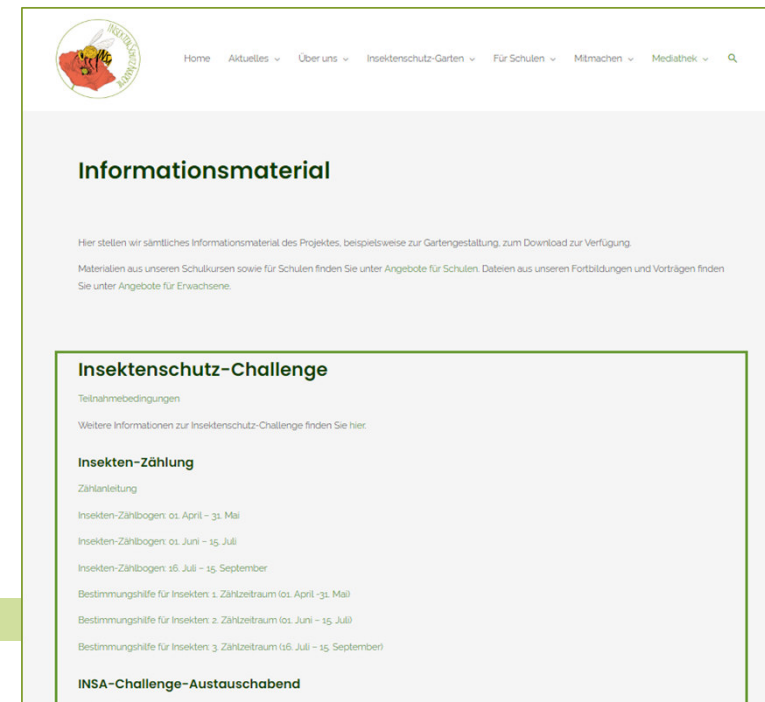
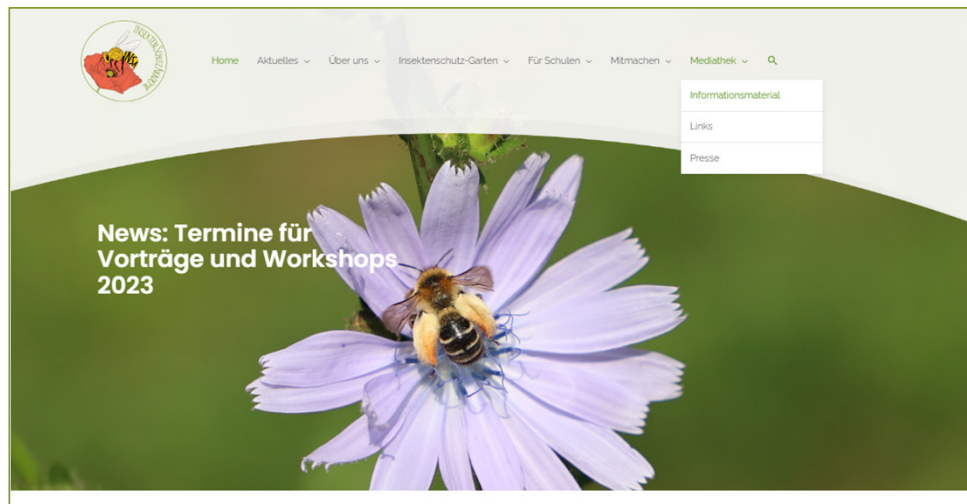
Lebt als Parasit an Nisthilfen für Wildbienen.

Bildquelle: Von Franck Vassen -
<https://www.flickr.com/photos/42244964@N03/27428856804/in/dateposted/>, CC BY 2.0



III. Insektenzählungen 2023

- Die Zählunterlagen werden rechtzeitig vor jedem Zählzeitraum an alle Challenge-Teilnehmenden verschickt.
- Die Unterlagen stehen jederzeit zum Download zur Verfügung.



IV. Fragen der Challenge-Teilnehmenden und Diskussion

Fragen?

Wozu wünschen Sie sich mehr Informationen?

Feedback bitte! 😊



V. Hinweise in eigener Sache

Veranstaltungshinweise:

- **Hybrid-Vortrag:** Wildbienen-Spezial – Was Sie über Maja und ihre wilden Verwandten schon immer wissen wollten

→ Donnerstag, 20.04. von 19:00 bis 20:30 Uhr

- **Insektenschutzaktionstag**

→ Sonntag, 11.06 von 14:30 bis 18:00 Uhr auf dem Gelände des RUZ Hollen

Weitere Veranstaltungen und Anmeldung unter www.insektenschutzakademie.de



leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Vorträge und Workshops 2023

Vortrag: Einführung in die Insektenwelt und Lebensräume schaffen
Donnerstag, 19.01.2023 19:00 bis 20:30 Uhr

Vortrag: Wildbienen-Spezial - Was Sie über Maja und ihre wilden Verwandten schon immer wissen wollten
Donnerstag, 20.04.2023 19:00 bis 20:30 Uhr

Workshop: Insektenbestimmungskurs für Anfänger
Samstag, 17.06.2023 10:00 bis 13:00 Uhr

Workshop: Sensen und andere Mähetechniken kennenlernen und ausprobieren
Samstag, 24.06.2023 10:00 bis 13:00 Uhr

Gartenexkursion für die ganze Familie: Insektensafari – Libellen und andere Insekten in der Natur entdecken und erleben
Sonntag, 27.08.2023 10:00 bis 12:00 Uhr

Vortrag: (G)arten im Klimawandel
Donnerstag, 02.11.2023 19:00 bis 20:30 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im **Akademiehaus des Umweltzentrums Hollen** (Holler Weg 35, 27777 Ganderkesee) statt. Die Teilnahme an den Vorträgen ist auch online möglich. Anmeldungen sind über unsere Website www.insektenschutzakademie.de/veranstaltungen, per E-Mail an insa@ruzhollen.de oder telefonisch im Projektbüro unter 04223 93 20 57 möglich.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Gefördert im Bundesprogramm
Biologische Vielfalt durch das
Bundesamt für Naturschutz mit
Mitteln des Bundesministeriums
für Umwelt, Naturschutz, nukleare
Sicherheit und Verbraucherschutz,
des Niedersächsischen
Tages-Umweltstiftung sowie die
Gemeinde Ganderkesee.

Exklusiv für Challenge-Teilnehmende

Freikarten für das Figurentheater Hille Puppille am Insektenschutzaktionstag im RUZ Hollen.

Weitere Infos folgen ...



V. Aktuelle Meldung aus dem Projekt

Runder Tisch: Gestaltung einer Broschüre über naturnaher Gärten in Kooperation mit dem LK Oldenburg

Schulkurs Faszination Insekt □
Konzept und Materialien online verfügbar

[Schulkurs "Faszination Insekt" | INSA \(insektenschutzakademie.de\)](https://www.insektenschutzakademie.de)



insa_insektenschutz Profil bearbeiten Werbetools

151 Beiträge 860 Follower 176 Gefolgt

InsektenSchutzAkademie INSA
 📍 Lk Oldenburg
 📍 Schaugarten im RUZ Hollen
 📍 Bildungsangebote
 📍 InsektenSchutz-Challenge für Gärten
 Projekt im Bundesprogramm Biologische Vielfalt
 insektenschutzakademie.de

Naturgarten... Imagevideo INSA-Gärten Aktionstag 2... Wildblumen... Stein Holz

BEITRÄGE REELS GESPEICHERT MARKIERT

WEDDE T MIZNESESEL #GARTENENTDECKUNG MÄRZ - BÄRLAUCH

ABDOMEN ROTES FINGERHUT THORAX

ZITRONENFALTER KOENIGSLIPE KOPF (CAPUT)

Das Neuste von **instagram** auch auf www.insektenschutzakademie.de

Home Aktuelles Über uns InsektenSchutz-Garten Für Schulen Milmachen Mediathek

Neuigkeiten

#GARTENENTDECKUNG MÄRZ - BÄRLAUCH
 ● 2. März 2023
 Wir möchten in diesem Jahr monatlich eine #gartenentdeckung von euch...
 Weiterlesen

Unsere UV-Lichtkiste wurde bemalt!
 ● 22. Februar 2023
 Die im vergangenen Jahr konzipierten Unterrichtsmaterialien für unseren neuen Kurs...
 Weiterlesen

Abdomen
 ● 20. Februar 2023
 #insektenwissen Heute soll es um das Abdomen gehen...
 Weiterlesen

Roter Fingerhut (Digitalis purpurea)
 ● 15. Februar 2023
 Roter Fingerhut 🌿 Digitalis purpurea 📍 Der Rote Fingerhut aus der...
 Weiterlesen

Thorax
 ● 13. Februar 2023
 #insektenwissen Nachdem wir im letzten Beitrag zu dieser Reihe...
 Weiterlesen

Zitronenfalter (Gonepteryx rhamni)
 ● 10. Februar 2023
 Zitronenfalter 🦋 Gonepteryx rhamni Der Zitronenfalter ist wohl nicht nur...
 Weiterlesen



Insektenschutz-Schaugarten mit Infotafeln

- frei zugänglich (Holler Weg 35, 27777 Ganderkesee)
- Online-Rundgang [Virtueller Rundgang | INSA \(insektenschutzakademie.de\)](https://www.insektenschutzakademie.de)

